

JA zu Hilfe und Integration im Stadtteil – NEIN zur Überforderung Langenhorns und der Bebauung der Hummelsbütteler Feldmark durch Großunterkünfte für Flüchtlinge

Liebe Langenhorner/innen,

der Hamburger Senat plant für 2016 die Bebauung der Hummelsbütteler Feldmark zur Schaffung von Großunterkünften für Flüchtlinge. Dieses widerspricht allem, was seit dem Achsenkonzept des damaligen Oberbaudirektors Fritz Schumacher (1909 – 1933) entwickelt und bisher von allen Hamburger Regierungen geschrieben, beschlossen und beachtet wurde. **Rot-Grün bricht jetzt mit dieser Tradition.**

Aus Sicht der CDU entsteht somit ein Wohnungsbau „durch die kalte Küche“. Hierbei soll insbesondere die soziale und verkehrliche Infrastruktur von Langenhorn genutzt werden. Eine Unterkunft für mehr als 2.000 Flüchtlinge ist, auch aus Gründen der erforderlichen Integration der bereits bei uns lebenden Schutzsuchenden im Stadtteil, nicht mehr verkraftbar. Zudem ist die Unterbringung in einem Natur- und Landschaftsschutzgebiet für eine erfolgreiche Integration wenig hilfreich. Es gibt in unmittelbarer Nähe keine Schule, keine Kindertagesstätte, keine Freizeitangebote und wenig Möglichkeiten einer eventuell erforderlichen Jugendhilfe. Sieht so eine erfolgreiche Integrationspolitik aus? **Wir als CDU im Bezirk Hamburg-Nord sagen: Nein! Wir bekennen uns, dass die Hummelsbütteler Feldmark von Bebauungen freigehalten werden muss.**

Die CDU hilft vor Ort mit Kleidersammlungen, verschiedenen Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten für Kriegsflüchtlinge. Wenn Sie mithelfen oder unterstützen wollen, dann melden Sie sich gerne unter 0163 -231 43 22 bei uns!

Veranstaltungshinweise zu den geplanten Großunterkünften:

08.02.2016 (Informationsveranstaltung), ab 17 Uhr in der Turnhalle der Fritz-Schumacher-Schule, Timmerloh 32, 22417 Hamburg, Langenhorn

29.02.2016 (Öffentliche Plandiskussion), ab 18 Uhr in der Turnhalle der Fritz-Schumacher-Schule, Timmerloh 32, 22417 Hamburg, Langenhorn

Übersicht zu bestehenden und geplanten Unterkünften in Langenhorn & Umgebung

Grellkamp: Zentrale Erstaufnahme für 830 Flüchtlinge

Oehleckerring 20: 60 unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge (Bezugsfertig Herbst 2016)

Hohe Lidt: Festes Gebäude für 30 unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge

Kiwittsmoor: Wohncontainer (Park & Ride Platz): 600 Flüchtlinge

Jugendparkweg: Festes Gebäude für 240 Flüchtlinge + 50 unbegleitete minderjähr. Flüchtlinge

Fibigerstraße: Wohnanlage für 213 Flüchtlinge

Langenhorner Chaussee: Festes Gebäude 80 Flüchtlinge +70 unbegleitete minderj. Flüchtlinge

Poppenbütteler Weg: Pavillons für 312 Flüchtlinge

Lademannbogen 12: Festes Gebäude für 160 Flüchtlinge (Bezugsfertig Anfang 2016)

Glashütter Landstraße: 300 Wohnungen für ca. 2.000 Flüchtlinge (Bezugsfertig Ende 2016)

Rehagen: 300 Wohnungen für ca. 2.000 Flüchtlinge (Bezugsfertig Ende 2016)

Eschenweg: Wohncontainer für 300 Flüchtlinge

Erdkampsweg: Festes Gebäude für 64 Flüchtlinge

Ohkamp / Flughafenstraße: Geschosswohnungsbau für 1.000 Flüchtlinge (in Planung)

Wir fordern von der SPD und den Grünen im Senat und im Bezirk Hamburg-Nord:

- Echte Bürgerbeteiligung und Transparenz
- Gerechtere Verteilungen von Flüchtlingen auf alle Hamburger Bezirke
- Keine Schaffung von sozialen Brennpunkten
- Kleine und dezentrale Flüchtlingsunterkünfte in den Stadtteilen
- Anpassung der sozialen und verkehrlichen Infrastruktur
- Gewährleistung der Sicherheit in den Anlagen und der Umgebung
- Erhalt der Natur- und Landschaftsschutzgebiete
- Schnellere und konsequentere Abschiebungen abgelehnter Asylbewerber
- Bessere und schnellere Integration der Kriegsflüchtlinge

Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

CDU Bezirksfraktion Hamburg-Nord • Lokstedter Weg 24 • 20251 Hamburg
Tel.: 0163 - 231 43 22 • www.nizar-mueller.de • nmueller@cdu-nord.de

Impressum: Herausgeber: CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord.

Verantwortlich: Dr. Andreas Schott, Fraktionsvorsitzender, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg, Tel. 46 53 71, Fax 46 35 63, Internet: www.cdu-nord.de Email: fraktion@cdu-nord.de